

Einführung in die Bindungstheorie und Diagnostik und Psychotherapie von Bindungsstörungen

Dr. med. Karlheinz Brisch,

Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Neurologie, Psychoanalyse; Leiter der Abteilung Pädiatrische Psychosomatik und Psychotherapie der Kinderpoliklinik München, Dozent, Lehr- und Kontrollanalytiker

Die Entwicklung einer sicheren emotionalen Bindung eines Kindes an seine Eltern wird heute als ein bedeutender Schutzfaktor in der kindlichen Entwicklung betrachtet.

Die Bindungsentwicklung ist allerdings durch vielfältige Einflüsse stöbar. Am besten untersucht sind die elterliche Feinfühligkeit in der frühen Interaktion mit ihrem Kind, die affektive Bedeutung der frühen sprachlichen Kommunikation und der Rhythmus in der Abstimmung von Handeln und Sprache zwischen Eltern und Kind. Unverarbeitete traumatische Erfahrungen der Eltern und/oder des Kindes können zur Entwicklung von Bindungsdesorganisation und Bindungsstörungen führen. Therapeuten sollten die verschiedenen Typen von Bindungsstörungen kennen, die sich aus solchen traumatischen Erfahrungen entwickeln können.

Nach einer Einführung in die Bindungstheorie werden anhand von Videobeispielen die Diagnostik und die bindungsorientierte Therapie von traumatischen Erfahrungen bei Erwachsenen und Kindern dargestellt. Eigene

7

Erfahrungen in der Behandlung von traumatisierten Erwachsenen und/oder Kinder sind willkommen und können in der Gruppe speziell unter bindungsdynamischen Gesichtspunkten besprochen werden.

Veranstaltung KJF-SPK

Datum: 04./05. Mai 2007 (verschoben vom 07./08. Dez. 06)

Ort: Hochschule für Soziale Arbeit (HSA), Wertstr. 1, Luzern; Aula

Kosten: Fr. 490.—für SPK-Mitglieder und KJF-Studierende; Fr. 560.—Uebrige

Bitte beachten: TeilnehmerInnenzahl begrenzt, Aufnahme nach Eingang der Anmeldungen

Anmeldetalon einsenden oder mailen an: Kuno Kälin, Denkmalstrasse 2, 6006 Luzern, Tel: 041 410 15 19, Fax: 041 410 15 18, e-mail: info@institut-kjf.ch, www.institut-kjf.ch

Anmeldung „Seminar Bindungstheorie“

Name: **Vorname:**

Adresse:

Tel.: **e-mail:**

Mitglied SPK/Studierende KJF: ja nein

Datum: **Unterschrift:**

8